

Die unterfertigten Bezirksräte stellen namens der Fraktion der Freiheitlichen Bezirksräte auf der am 30.08.2016 stattfindenden ordentlichen Sitzung der Bezirksvertretung von Wien Penzing gemäß § 23 der Geschäftsordnung folgende

Anfrage

Betrifft: WC U-3 Hütteldorferstraße

- 1) Wer ist der Eigentümer bzw. Verfügungsberechtigte dieser WC Anlage. Kurz gefragt wer ist dafür zuständig, dass dieses WC für Mitteleuropäer benutzbar ist. (Bitte nicht die Reinigungsfirma nennen sondern die Stadt Wien mit ihrer MA oder die Verkehrsbetriebe oder sonstige Verantwortliche/Zuständige).
- 2) Wie oft wird diese WC Anlage vom Eigentümer bzw. Verfügungsberechtigten kontrolliert, ob die Reinigung auch so durchgeführt wird, dass Mitteleuropäer diese Anlage auch benutzen können. (Sich auf die Reinigungsfirma alleine zu verlassen ist keine Verantwortung!)
- 3) Wie wird in Zukunft sichergestellt, dass diese WC Anlage in brauchbarem, wenn möglich sogar ordentlichem Zustand sein wird?
- 4) Ist sichergestellt, dass sich jederzeit genügend Toiletpapier vorfindet, sodass die Benutzer nicht zu Zeitungspapier greifen („müssen“)?

Fortsetzung Seite 2

Begründung

Das WC in dem Stationsbereich U-3 Hütteldorferstraße ist dermaßen zugemüllt, dass es niemandem möglich ist, dieses WC zu benutzen. Die Summe von Zeitungen (meist Gratiszeitungen) in der WC Muschel machen die Benutzung unmöglich. Sonstiger Dreck, beschmierte Wände lassen den Eindruck erwecken, nicht in einer mitteleuropäischen „Weltstadt“ zu sein. Vom Fußboden gar nicht zu reden - dort ist „Schlamm“.

Gerade diese Umsteigstelle der Linien U-3, Linie 49 und Linie 10 hat auf Grund der dort vorkommenden großen Anzahl von Ankommenden und Wartenden speziell diesen Bedarf.

Öffentliches Interesse.

Wien, 22.8.2016

BR Elfriede Blind

BR Sigrid Blind